

Bezirksgericht

Ort und Datum:

(1)

Fallnummer:

(2)

**BEGRÜNDUNG KOSTENERLASSGESUCH (§ 97 JusG
I.V.M. ART. 112 ZPO UND ART. 425 STPO)**

Gesuchsteller/in

(3)

1. Gesuchsteller/in

(4)

Name	
Vorname/n	
Adresse	
Geburtsdatum	
Zivilstand	
Beruf	
Arbeitgeber/in mit Adresse bzw. Einzelfirma (Bezeichnung / Geschäftsadresse)	

2. Ehegatte / Partner/in

(5)

Name	
Vorname/n	
Adresse	
Geburtsdatum	
Beruf	
Arbeitgeber/in mit Adresse	

3. Kinder

(6)

Vorname/n	Geburtsdatum	Schule/Beruf	Adresse

Finanzielle Verhältnisse

Die nachfolgenden Tabellen sind vollständig und wahrheitsgetreu auszufüllen. Positionen, welche beim Gesuchsteller / bei der Gesuchstellerin nicht gegeben sind, müssen gestrichen werden. Die Bestätigung des Steueramtes der Wohnsitzgemeinde ist beizulegen. Auf unvollständig ausgefüllte Gesuche braucht nicht eingetreten zu werden. Falsche Angaben können zum sofortigen Entzug des Kostenerlasses führen und die sofortige Bezahlung der ausstehenden Kosten nach sich ziehen.

Alle Angaben zu den finanziellen Verhältnissen sind zu belegen. Vorhandene Urkunden sind mit diesem Gesuch einzureichen. Einkünfte sind mittels Lohnausweis oder Geschäftsbuchhaltungen sowie allenfalls Kontoauszügen zu dokumentieren. Bei geltend gemachten Auslagen (Mietzinse, Versicherungsprämien, Alimente, Steuern, Kreditrückzahlungsraten usw.) sind sowohl deren Bestand (z.B. mit Verträgen, Bestätigungen, Rechnungen) als auch deren regelmässige Bezahlung (Quittungen) nachzuweisen. Der Saldo sämtlicher Konti ist zu belegen. Beizulegen ist in jedem Fall eine aktuelle Steuererklärung.

4. Einkommen (pro Monat)

(7)

	Gesuchsteller/in	Ehegatte / Partner/in
Nettolohn/ Nettoeinkommen		
Nebenerwerb		
Renten (AHV, IV, BVG, etc.)		
Arbeitslosenentschädi- gung		
Unterhalts- / Unterstüt- zungsbeiträge		
Beiträge minderjähriger Kinder aus Erwerbsein- kommen		
Sozialhilfe		
Vermögensertrag		
Sonstige Einkommen		

5. Vermögen

(8)

	Gesuchsteller/in	Ehegatte / Partner/in
Grundstück (Verkehrswert)		
Motorfahrzeuge (Zeitwert): Marke, Typ, Jahrgang, Km-Stand		
Konti, Sparhefte, Wert- schriften		
Sonstiges Vermögen (z.B. wertvolle Hausratgegen- stände, Sammlungen, Rück- kaufswert, Lebensversicherun- gen, Beteiligungen)		
Besteht eine Beteiligung an einer Erbschaft?		

6. Schulden

(9)

Forderungsgrund (z.B. Steuern, Darlehen, Mietzinse, Unterhaltsbeiträge etc.)	aktueller Schuldbetrag
Total der Schulden	

7. Auslagen (pro Monat)

(10)

Mietzins (inkl. Nebenkosten) bzw. Hypothekarzins / Nebenkosten	
Wohnen beim Gesuchsteller ausser dem Ehegatten, minderjährigen oder noch nicht erwerbstätigen Kindern noch weitere Personen? Wenn ja: wer? Wieviel bezahlen diese an die Wohnkosten?	
Krankenkassenprämie	
Sonstige Versicherungsprämien	
Sozialbeiträge (soweit nicht bereits vom Lohn abgezogen, z.B. AHV, Pensionskasse)	
Fahrkosten für den Arbeitsweg (Transportmittel, Betrag)	
Wird Motorfahrzeug benötigt? Wenn ja: wofür? Motorfahrzeugkosten (Steuer, Versicherung, Unterhalt)	
Besondere Auslagen für Kinder (Art, Betrag)	
Miete oder (bei Eigentumsvorbehalt) Abzahlung von unpfändbaren Gegenständen (Gegenstand, Betrag)	

Unterhalts- und Unterstützungsbeiträge (Name und Adresse Empfänger, Betrag)	
Steuern	
Weitere Schuld amortisationen / Schuldzinsen	
Bevorstehende grössere Auslagen, wie Arzt, Medikamente, Geburt, Wohnungswechsel, Pflege Familienangehöriger (Art, Betrag)	
Sonstige besondere Auslagen (Art, Betrag)	

8. Erklärung Schuldner/in

Ich bestätige, dass die im vorliegenden Formular von mir gemachten Angaben vollständig und richtig sind.

9. Unterschrift

(11)

Einschreiben

Im Doppel

Beilagen gemäss separatem Verzeichnis

(12)

(13)

Formular für die Begründung des Kostenerlassgesuchs

Um Ihnen die Begründung Ihres Kostenerlassgesuches zu erleichtern, legen wir Ihnen ein Formular bei. Die in Klammern gesetzten Zahlen im Formular verweisen auf die nachfolgenden Erklärungen.

Hinweise für das Ausfüllen des Formulars

- (1) Ort und Datum einsetzen.
- (2) Fallnummer einsetzen (die Fallnummer ist auf dem Entscheid aufgeführt).
- (3) Ihren Namen, Ihre/n Vornamen und Ihre Adresse einsetzen.
- (4) Die verlangten Angaben zu Ihrer Person einsetzen.
- (5) Die verlangten Angaben zur Person Ihres Ehegatten/Ihrer Ehegattin bzw. Ihres Lebenspartners/Ihrer Lebenspartnerin einsetzen.
- (6) Die verlangten Angaben zu Ihren Kindern einsetzen. Die Adresse ist nur dann anzugeben, wenn sie nicht mit Ihrer Adresse identisch ist.
- (7) Die aktuellen Einkommensbeträge einsetzen (für Sie und Ihren Ehegatten/Ihre Ehegattin bzw. Ihren Lebenspartner/Ihre Lebenspartnerin). Die wichtigsten Belege (Lohnausweise, Rentenausweise, Steuerrechnungen etc.) der **drei letzten Jahre** sind aufzulegen.
- (8) Die vorhandenen Vermögenswerte einsetzen (für Sie und Ihren Ehegatten/Ihre Ehegattin bzw. Ihren Lebenspartner/Ihre Lebenspartnerin). Die entsprechenden Belege sind aufzulegen (z.B. Grundbuchauszug, Kaufvertrag Motorfahrzeug, Bescheinigung Rückkaufwert Lebensversicherung, Kontoauszüge und Ertragsausweise der **drei letzten Jahre**).
- (9) Ihre bestehenden Schulden einsetzen. Die entsprechenden Belege sind aufzulegen (z.B. Steuerrechnungen, Darlehens-/Kreditverträge, Urteile und Quittungen über Unterhaltszahlungen). Weitere Schulden sind auf einem separaten Blatt aufzuführen.
- (10) Die monatlichen Auslagen einsetzen (für Sie und Ihren Ehegatten/Ihre Ehegattin bzw. Ihren Lebenspartner/Ihre Lebenspartnerin). Die entsprechenden Belege sind aufzulegen (z.B. Mietvertrag, Versicherungspolice, Steuerrechnungen, Reparaturrechnungen, Abzahlungsverträge, Darlehens-/Kreditverträge, Quittungen über Unterhaltszahlungen).
- (11) Handschriftliche Unterschrift.
- (12) Das Formular ist im Doppel ausgefüllt einzureichen.
- (13) Sie haben ein Verzeichnis der von Ihnen aufgelegten Unterlagen anzufertigen und dem Formular beizulegen (im Doppel).